

Table of stock and bond prices. Columns include 'Waren', 'Gold', 'Ware', and various financial instruments like 'Staats-Anlehen', 'Andere öffentl. Anlehen', 'Bauschriebe', 'Prioritäts-Obligationen', 'Bank-Actien', 'Felicis von Transport-Untersuchungen', and 'Industrie-Actien'.

Amtsblatt zur Laibacher Zeitung Nr. 134.

Donnerstag den 16. Juni 1887.

(2595-2) Nr. 5882. Concursauschreibung. Seine k. und k. Apostolische Majestät haben mit Allerhöchster Entschliessung vom 17. Juli 1886 eine weitere k. f. Bezirksarztstelle für Krain allergnädigst zu systematisieren geruht.

(2545-3) Nr. 5527. Kundmachung. Zur Besetzung der zwölf Widmungsplätze im Reinertrage von je 39 fl. 90 kr., welche infolge Bestimmung des Laibacher-Frauenvereines aus den Interessen der durch patriotische Sammlungen eingeflossenen Gelder alljährlich am 18ten August, als dem glorreichen Geburtsfeste Sr. kaiserl. und königl. Majestät, vertheilt werden, wird hiemit der Concurs ausgeschrieben.

liegendes oder bewegliches Vermögen, einen und welchen Verarialbezug, irgend welchen Dienst oder sonst ein öffentliches oder Privatbeneficium hat. ad b) Die nach diesen zunächst zum Genuße der Stiftungen berufenen Witwen und Waisen von Soldaten der vaterländisch krainischen Truppen, die den Feldzug des Jahres 1866 oder die Occupation Bosniens und der Herzegowina im Jahre 1878 mitgemacht haben; 1.) außer dem Tauscheine des Ehegatten, bezw. des Vaters, den Trauungsschein, beziehungsweise ihren eigenen Tauschein; 2.) den Beweis der vom Ehegatten, beziehungsweise Vater, geleisteten österreichischen Kriegsdienste im Feldzuge des Jahres 1866 oder bei der Occupation Bosniens und der Herzegowina im Jahre 1878 und, falls derselbe vor dem Feinde gefallen oder verwundet worden und infolge dessen gestorben ist, auch darüber die thunlichste Nachweisung beizubringen; 3.) anzugeben die Anzahl der hinterlassenen unverjagten Kinder; 4.) das pfarramtliche, im obigen Sinne ausgestellte und bestätigte Dürftigkeitszeugnis dem Gesuche beizuschließen.

(2608-1) Nr. 659. B. Sch. R. Lehrstellen. Im Schulbezirke Voitsch sind die zwei Lehrstellen an den zweiclassigen Volksschulen zu Obilak und Wigan, erstere mit 450 fl., letztere mit 400 fl. Jahresgehalt definitiv, eventuell provisorisch zu vergeben. Weiters werden zur definitiven Besetzung ausgeschrieben an der dreiclassigen Volksschule zu Sairach die zweite Lehrstelle mit dem Jahresgehalte von 500 fl. nebst freier Wohnung und an der vierclassigen Volksschule zu Zirkniz die vierte Lehrstelle mit dem Jahresgehalte von 400 fl. nebst freier Wohnung.

(2543-3) Nr. 8736. Bezirks-Hebammenstelle. Der Hebammenposten für die Gemeinde Mariafeld mit der aus der Bezirkskasse fließenden Jahresremuneration per 30 fl. ist zu besetzen. Einschlägige, entsprechend documentierte Gesuche sind bis 26. Juni 1887 hieramts einzubringen. Laibach am 11. Juni 1887. k. f. Bezirkshauptmannschaft.

(2548-3) Lehrstelle. Nr. 664. Die Lehrstelle an der einclassigen Volksschule in Göttenitz mit dem Jahresgehalte von 400 fl., der Junctionszulage von 30 fl. und dem Genuße der Naturalwohnung ist definitiv zu besetzen. Bewerber haben ihre gehörig documentierten Gesuche im vorgeschriebenen Dienstwege bis 30. Juni 1887 beim gefertigten k. f. Bezirksschulrath einzubringen. k. f. Bezirksschulrath Gottschee, am 1ten Juni 1887.

(2591-1) Nr. 2441. Postexpedientenstelle. Die Postexpedientenstelle in Haselbach, Bezirkshauptmannschaft Rudolfswert, mit der Jahresbestallung von 150 fl., Amtspauschale jährlicher 40 fl. und Botenpauschale jährlicher 100 fl. für die Beforgung eines täglich einmaligen Fußbotenganges zwischen Haselbach und dem k. f. Postamte in Gurkfeld ist gegen Dienstvertrag und Erlag einer Cautio pr. 200 fl. zu besetzen. Die Bewerber haben in ihren binnen drei Wochen bei der gefertigten Direction einzubringenden Gesuchen das Alter, ihr sittliches Wohlverhalten, die genossene Schulbildung, die bisherige Beschäftigung und die Vermögensverhältnisse sowie auch nachzuweisen, daß sie in der Lage sind, ein zur Ausübung des Postdienstes vollkommen geeignetes Local beizustellen. Da überdies vor dem Dienstantritte die Prüfung aus den Postvorschriften zu bestehen ist, so haben die Bewerber auch anzugeben, bei welchem Postamte sie die erforderliche Praxis zu nehmen wünschen, und endlich anzuführen, ob sie für den Fall der Combinierung des Post- und Telegraphendienstes in Haselbach den Telegraphendienst mit den hierfür entfallenden systemisirten Bezügen zu übernehmen bereit sind. Triest am 11. Juni 1887. k. f. Post- und Telegraphen-Direction.

(2592-2) Picitations-Kundmachung. Nr. 5521. Die hohe k. f. Landesregierung hat mit dem Erlasse vom 26. Mai 1887, Z. 2138, nachstehende Bauten an den Reichsstraßen des Krainburger Baubezirkes zur Ausführung pro 1887 genehmigt, und zwar: Auf der Voibler Reichsstraße: 1.) Reconstruction einer Wandmauer im km 0-1/42 in Neumarkt . . . 213 fl. 74 kr. 2.) Ausbesserung der schadhaften Parapete im km 0-1/53 am Voiblsberge mit 74 » 94 » 3.) Reconstruction des Durchlasses im km 12/53 am Voiblsberge mit . . . 190 » — » Auf der Wurzner Reichsstraße: 4.) Reconstruction der Wandmauer im km 2-3/2 in Birkendorf mit . . . 285 » — » 5.) Conservation bei den Durchlässen im km 2/29, 3-4/29 und 3-4/31 mit . . . 65 » 31 » 6.) Herstellung einer neuen Stützmauer im km 4/55-0/56 im Wurznerberge mit 413 » — » 7.) Reconstruction der Parapete an der gewölbten Brücke im km 1-2/56 am Wurznerberge mit . . . 142 » 73 » Auf der Kanter Reichsstraße: 8.) Anstrich der eisernen Kanterbrücke im km 3-4/0 mit . . . 572 » 29 » 9.) Reconstruction des Durchlasses im km 1-2/21 mit . . . 83 » 32 » Wegen Hintangabe dieser Arbeiten wird die mündliche Picitations-Verhandlung am 27. Juni 1887 mit dem Beginne um 9 Uhr vormittags hieramts vorgenommen, dazu Ersteherungslustige mit dem Besuche eingeladen werden, daß jeder, der für sich oder legal Bevollmächtigter für einen andern licitieren will, das 5proc. Badium des Fiscalpreises von dem Objecte, für welches ein Anbot zu stellen beabsichtigt wird, vor dem Beginne der mündlichen Verhandlung zu Händen des Versteigerungs-Commissärs zu erlegen hat, vor diesem Zeitpunkte aber auch mit der Stempelmarke per 50 kr. versehen und dem 5proc. Badium belegte schriftliche Offerte, worin der Anbot für jedes der offerierten Objecte speciell mit Ziffern und Buchstaben anzusetzen ist, angenommen werden. Nach Beendigung der diesfälligen Picitation werden den Nichtertheilern ihre gelegten Badium zurückgestellt, die Ersteher aber werden dieselben nach erfolgter Ratification des Picitations-ergebnisses auf die 10proc. Cautio zu ergänzen haben. Die hierauf bezughabenden Zeichnungen, Baubedingnisse und sonstigen Befehle können täglich in den gewöhnlichen Amtsstunden hieramts eingesehen werden, und wird vorausgesetzt, daß jeder Unternehmungslustige solche genau kenne und sich denselben unbedingt unterwerfe, was in den schriftlichen Offerten ausdrücklich zu bemerken ist. Krainburg am 11. Juni 1887. Der k. f. Bezirkshauptmann: Merk m. p.

(2547b-2) Kundmachung. Nr. 4885. Rathsstelle beim Oberlandesgerichte in Graz. Gesuche bis 28. Juni 1887 beim Präsidium desselben einzubringen. Graz am 11. Juni 1887.

(2555-3) Präf.-Nr. 1180. Bezirksrichtersstelle. Beim k. f. Bezirksgerichte Landstraß ist die Bezirksrichtersstelle mit den Bezügen der achten Rangklasse in Erledigung gekommen. Die Bewerber um diese, eventuell bei einem andern Bezirksgerichte frei werdende Bezirksrichtersstelle haben ihre gehörig belegten Gesuche, in welchen auch die Kenntniz der deutschen und slovenischen Sprache in Wort und Schrift nachzuweisen ist, im vorschriftsmäßigen Wege bis 1. Juli 1887 hieramts einzubringen. Rudolfswert am 11. Juni 1887. k. f. Kreisgerichts-Präsidium.

(2601-1) Kundmachung. Nr. 2163. Vom k. f. Bezirksgerichte in Seisenberg wird bekannt gemacht, daß die Erhebungen behufs Neuanlegung des Grundbuches für die Catastralgemeinde Soidowitz am 20. Juni l. J. hiergerichts im Amtsstz begonnen und bis zur Beendigung fortgesetzt werden. Von diesem Zeitpunkte an können alle Personen, welche an der Ermittlung der Besitzverhältnisse in der genannten Catastralgemeinde ein rechtliches Interesse haben, in den gewöhnlichen Amtsstunden hieramts erscheinen und alles zur Aufklärung oder Wahrung ihrer Rechte Geeignete vorbringen. k. f. Bezirksgericht Seisenberg, am 13ten Juni 1887.

# Anzeigebblatt.

(1815—3)

Nr. 1925.

## Uebertragung exec. Realitäten-Versteigerung.

Vom k. k. Bezirksgerichte Wippach wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen der Fialakirche St. Crucis in Gradische die mit Bescheid vom 13. Jänner 1887, Z. 227, auf den 21. April l. J. angeordnete Feilbietung der dem Jakob Borz von Slap Nr. 40 gehörigen, ad Catastralgemeinde Slap Einlage Z. 549 auf 860 fl. geschätzten Realität ist auf den

12. November 1887,

vormittags 9 Uhr, hiergerichts mit dem frühern Anhange übertragen worden.

K. k. Bezirksgericht Wippach, am 15ten April 1887.

(2587—1)

Nr. 2663.

## Executive Realitäten-Versteigerung.

Vom k. k. Bezirksgerichte Adelsberg wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen des Michael Lenarčič von Madanjeselo Nr. 11 (ad recip. Dr. Deu) die executive Versteigerung der dem Josef Sedmak von Madanjeselo Nr. 30 gehörigen, gerichtlich auf 7 fl. 50 kr. geschätzten Realität Urb.-Nr. 23 ad Prem, nun Einlage Nr. 35 der Catastralgemeinde Madanjeselo, bewilligt und hiezu drei Feilbietungs-Tagsetzungen, und zwar die erste auf den

28. Juni,

die zweite auf den

29. Juli

und die dritte auf den

30. August 1887,

jedesmal vormittags um 10 Uhr, in hiergerichtlicher Amtskanzlei mit dem Anhange reasumiert worden, daß die Pfandrealityt bei der ersten und zweiten Feilbietung nur um oder über den Schätzungswert, bei der dritten aber auch unter demselben hintangegeben werden wird.

Die Licitationsbedingungen, wornach insbesondere jeder Licitant vor gemachtem Anbote ein 10proc. Badium zu Händen der Licitationscommission zu erlegen hat, sowie das Schätzungsprotokoll und der Grundbuchsextract können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden.

K. k. Bezirksgericht Adelsberg, am 4ten April 1887.

(2588—1)

Nr. 2519.

## Executive Realitäten-Versteigerung.

Vom k. k. Bezirksgerichte Adelsberg wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen des Martin Grebot von Neverke die executive Versteigerung der dem Josef Cucek von Oberkofchana gehörigen, gerichtlich auf 273 fl. geschätzten Realität sub Urb.-Nr. 680<sup>1/2</sup>, Auszugs-Nr. 830 ad Herrschaft Adelsberg, bewilligt und hiezu drei Feilbietungs-Tagsetzungen, und zwar die erste auf den

28. Juni,

die zweite auf den

29. Juli

und die dritte auf den

30. August 1887,

jedesmal vormittags um 10 Uhr, in hiergerichtlicher Amtskanzlei mit dem Anhange angeordnet worden, daß die Pfandrealityt bei der ersten und zweiten Feilbietung nur um oder über den Schätzungswert, bei der dritten aber auch unter demselben hintangegeben werden wird.

Die Licitationsbedingungen, wornach insbesondere jeder Licitant vor gemachtem Anbote ein 10proc. Badium zu Händen der Licitationscommission zu erlegen hat, sowie das Schätzungsprotokoll und der Grundbuchsextract können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden.

K. k. Bezirksgericht Adelsberg, am 1. April 1887.

(2581—1)

St. 2460.

## Oklic izvršilne zemljišćine dražbe.

C. kr. okrajno sodišče v Litiji naznanja:

Na prošnjo gospe Marije Schwarz iz Ribče dovoljuje se izvršilna dražba Lize Janežvega, sodno na 2360 gld. cenjenega zemljišča pod vložno št. 51 katastralne občine Roviše v Lazih.

Za to se določujejo trije dražbeni dnevi:

prvi na 28. junija,

drugi na 29. julija in

tretji na 30. avgusta 1887,

vsakikrat od 9. do 12. ure dopoldne pri tem sodišči s pristavkom, da se bode to zemljišče pri prvem in drugem roku le za ali čez cenitveno vrednost, pri tretjem roku pa tudi pod to vrednostjo oddalo.

Dražbeni pogoji, vsled katerih je posebno vsak ponudnik dolžan, pred ponudbo 10% varščine v roke dražbenega komisarja položiti, cenitveni zapisnik in zemljeknjižni izpisek ležé v registraturi na ogled.

C. kr. okrajno sodišče v Litiji dne 9. maja 1887.

(2589—1)

Nr. 1206.

## Executive Realitäten-Versteigerung.

Vom k. k. Bezirksgerichte Adelsberg wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen des k. k. Steueramtes Adelsberg (in Vertretung des hohen k. k. Aeras) die executive Versteigerung der dem Mathias Sabec von Dorn Nr. 33 gehörigen, gerichtlich auf 2220 fl. geschätzten Realität sub Einlage Nr. 44 ad Catastralgemeinde Dorn bewilligt und hiezu drei Feilbietungs-Tagsetzungen, und zwar die erste auf den

28. Juni,

die zweite auf den

29. Juli

und die dritte auf den

30. August 1887,

jedesmal vormittags um 10 Uhr, in hiergerichtlicher Amtskanzlei mit dem Anhange angeordnet worden, daß die Pfandrealityt bei der ersten und zweiten Feilbietung nur um oder über den Schätzungswert, bei der dritten aber auch unter demselben hintangegeben werden wird.

Die Licitationsbedingungen, wornach insbesondere jeder Licitant vor gemachtem Anbote ein 10proc. Badium zu Händen der Licitationscommission zu erlegen hat, sowie das Schätzungsprotokoll und der Grundbuchsextract können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden.

K. k. Bezirksgericht Adelsberg, am 20. März 1887.

(2559—2)

Nr. 747.

## Erinnerung

an Andreas Hudovernik sen., resp. dessen unbekannte Erben und Rechtsnachfolger.

Von dem k. k. Bezirksgerichte Radmannsdorf wird dem Andreas Hudovernik sen., resp. dessen unbekannteten Erben und Rechtsnachfolgern, hiemit erinnert:

Es haben wider denselben bei diesem Gerichte Valentin Hudovernik sen. von Unterlase Nr. 3 die Klage de praes. 17. Februar 1887, Z. 747, auf Anerkennung der Erftigung der Realität Einlage Z. 105 der Catastralgemeinde Untergörjach und Einlage Z. 91 der Catastralgemeinde Wischelniz überreicht, worüber die Tagsetzung zur ordentlichen mündlichen Verhandlung auf den

24. Juni 1887

hiergerichts anberaumt wurde.

Da der Aufenthaltsort des Beklagten diesem Gerichte unbekannt und derselbe vielleicht aus den k. k. Erblanden abwesend ist, so hat man zu seiner Ver-

tretung und auf seine Gefahr und Kosten den Herrn Franz Kunstl von Radmannsdorf als Curator ad actum bestellt.

Der Beklagte wird hievon zu dem Ende verständigt, damit derselbe allenfalls zur rechten Zeit selbst erscheint oder sich einen andern Sachwalter bestellt und diesem Gerichte namhaft macht, überhaupt im ordnungsmäßigen Wege einschreitet und die zu seiner Vertheidigung erforderlichen Schritte einleiten könne, widrigens diese Rechtsache mit dem aufgestellten Curator nach den Bestimmungen der Gerichtsordnung verhandelt werden und der Beklagte, welchem es übrigens freisteht, seine Rechtsbehelfe auch dem benannten Curator an die Hand zu geben, sich die aus einer Verabstimmung entstehenden Folgen selbst beizumessen haben wird.

K. k. Bezirksgericht Radmannsdorf, am 23. Februar 1887.

(2520—1)

Nr. 2720.

## Bekanntmachung.

Wegen nichterfüllter Licitationsbedingungen der in der Executionsache des Philipp Bertovc von St. Weit gegen Mariana Furlan von Pödbreg Nr. 9 pcto. 88 fl. 18 kr. f. N. laut Feilbietungsprotokolles vom 24. Juli 1883, Z. 4302, executive versteigerten Realitäten ad Herrschaft Wippach tom. X, pag. 308, 311, 314 und 317 wurde die Relicitation auf Gefahr und Kosten der Ersteherin Mariana Zgur von Pödbreg Nr. 9 bewilligt und wird zu deren Vornahme eine Tagsetzung auf den

22. Juli 1887,

vormittags 9 Uhr, hiergerichts mit dem Anhange angeordnet, daß die genannten Realitäten hiebei um jeden Preis an den Meistbietenden hintangegeben werden.

K. k. Bezirksgericht Wippach, am 2ten Juni 1887.

(2558—2)

Nr. 748.

## Erinnerung

an Mathias und Johann Pogačnik, resp. deren unbekannte Rechtsnachfolger.

Von dem k. k. Bezirksgerichte Radmannsdorf wird den Mathias und Johann Pogačnik, resp. deren unbekannteten Rechtsnachfolgern, hiemit erinnert:

Es habe wider dieselben bei diesem Gerichte Franz Storič von Laufen (als Vormund des mj. Franz Pogačnik) die Klage de praes. 17. Februar 1887, Z. 748, auf Anerkennung der Erftigung der Realität Einlage Z. 120 der Catastralgemeinde Laufen eingebracht, worüber die Tagfahrt zur ordentlichen mündlichen Verhandlung auf den

24. Juni 1887,

vormittags 9 Uhr, hiergerichts anberaumt wurde.

Da der Aufenthaltsort der Beklagten diesem Gerichte unbekannt und dieselben vielleicht aus den k. k. Erblanden abwesend sind, so hat man zu ihrer Vertretung und auf ihre Gefahr und Kosten den Herrn Franz Kunstl von Radmannsdorf als Curator ad actum bestellt.

Die Beklagten werden hievon zu dem Ende verständigt, damit sie allenfalls zur rechten Zeit selbst erscheinen oder sich einen andern Sachwalter bestellen und diesem Gerichte namhaft machen, überhaupt im ordnungsmäßigen Wege einschreiten und die zu ihrer Vertheidigung erforderlichen Schritte einleiten können, widrigens diese Rechtsache mit dem aufgestellten Curator nach den Bestimmungen der Gerichtsordnung verhandelt werden und die Beklagten, welchen es übrigens freisteht, ihre Rechtsbehelfe auch dem benannten Curator an die Hand zu geben, sich die aus einer Verabstimmung entstehenden Folgen selbst beizumessen haben werden.

K. k. Bezirksgericht Radmannsdorf, am 23. Februar 1887.

(2330—3)

St. 3509.

## Oklic izvršilne zemljišćine dražbe.

C. kr. deželno sodišče v Ljubljani naznanja:

Na prošnjo društva Marijine bratovščine v Ljubljani dovoljuje se izvršilna dražba Uršuli Novak lastnih, sodno na 1670 gld. 50 kr. in 229 gld. 20 kr. cenjenih zemljišč pod vložno št. 55 katastralne občine Krakovskega predmestja in pod vložno št. 735 Trnovskega predmestja, ter se za to določujejo trije dražbeni dnevi:

prvi na 27. junija,

drugi na 25. julija in

tretji na 29. avgusta 1887,

vsakikrat od 10. do 12. ure dopoldne pri tem sodišči v Zatiškem dvoru na Starem trgu, s pristavkom, da se bodo ta zemljišča pri prvem in drugem roku le za ali čez cenitveno vrednost, pri tretjem roku pa tudi pod to vrednostjo oddala.

Dražbeni pogoji, vsled katerih je posebno vsak ponudnik dolžan, pred ponudbo 10 proc. varščine v roke dražbenega komisarja položiti, cenitveni zapisnik in zemljeknjižni izpiski ležé pri tukajšnji sodnji na ogled.

C. kr. deželno sodišče v Ljubljani dne 14. maja 1887.

(2302—3)

St. 2818.

## Razglas.

Dovolila se je na prošnjo c. kr. davkarije v Metliki izvršna prodaja na 467 gld. cenjenega, pod ekstr. št. 15 davčne občine Hrast Niko Predoviču iz Hrasta šte. 18 pripadajočega zemljišča, in se določuje dan na

24. junija,

22. julija in

20. avgusta 1887

od 11. do 12. ure dopoldne pri tukajšnji sodnji s pristavkom, da se more omenjeno zemljišče pri tretji dražbi pod ceno izvesti.

Dražbeni pogoji, cenilni zapisnik in zemljeknjižni izpisek se smejo pri sodnji pregledati.

Umrlj tabularni upnici Stani Predovič iz Hrasta, neznano kje bivajočemu Jure Predoviču iz Loke in zapuščini Miko Predoviča iz Hrasta se je gospod Franc Stajer, c. kr. notar v Metliki, kuratorjem ad actum postavil ter so se mu vročili dražbeni oddoki.

C. kr. okrajno sodišče v Metliki dne 4. aprila 1887.

(2471—3)

St. 2338.

## Oklic izvršilne zemljišćine dražbe.

C. kr. okrajno sodišče v Velikih Lasičah naznanja:

Na prošnjo Antona Samca iz Podpeči dovoljuje se izvršilna dražba Franc Jakličevega, sodno na 200 gld. cenjenega zemljišča, vpisanega pod vložno šte. 27 katastralne občine Videm v Podpeči.

Za to se določujejo trije dražbeni dnevi:

prvi na 24. junija,

drugi na 22. julija in

tretji na 19. avgusta 1887,

vsakikrat od 10. do 12. ure dopoldne, pri tem sodišči s pristavkom, da se bodo to zemljišče pri prvem in drugem roku le za ali čez cenitveno vrednost, pri tretjem roku pa tudi pod to vrednostjo oddalo.

Dražbeni pogoji, vsled katerih je posebno vsak ponudnik dolžan, pred ponudbo 10% varščine v roke dražbenega komisarja položiti, cenitveni zapisnik in zemljeknjižni izpisek ležé v registraturi na ogled.

C. kr. okrajno sodišče v Velikih Lasičah dne 22. aprila 1887.

(2522—3) Nr. 7300.

**Bekanntmachung.**

(1887—Nr. 7.)

**Executive Realfeilbietungen.**

1.) Executionsfache Dr. J. Rozina von Rudolfswert gegen die Erben nach Franz Staniša von Rudolfswert pcto. 60 fl. 15/2 fr.: Realität Einlage Nr. 251 Catastralgemeinde Hasenberg, Schätzwert 200 fl., Bescheid vom 29. April 1887, 3. 5271; am 12. Juli, 11. August und 13. September 1887;

2.) Executionsfache Dr. J. Stebl von Rudolfswert gegen Johann Petric von Froschdorf pcto. 40 fl.: Realität Einlage Nr. 74, Catastralgemeinde Randa, Schätzwert 660 fl., Bescheid vom 4. Mai 1887, im Reassumierungswege am 12. Juli, 11. August und 14. September 1887;

3.) Executionsfache Josef Kump von Gerovc gegen Mathias Smuf von Hrib pcto. 58 fl. c. s. c.: Realität Einlage Nr. 319, Catastralgemeinde Eichenthal, Schätzwert 586 fl., Bescheid vom 6. Mai 1887, 3. 5987; am 13. Juli, 12ten August und 14. September 1887;

4.) Executionsfache Jakob Golob von Froschdorf gegen Franciska Bojanc von Unterschwerenbach pcto. 100 fl.: Realität Einlage Nr. 3 der Catastralgemeinde Schwerenbach, Schätzwert 2470 fl., Bescheid vom 31. Mai 1887, 3. 6939; am 13. Juli, 12. August und 15ten September 1887;

5.) Executionsfache Katharina Borfo von Gefindeldorf gegen Joh. Gregorcic von Oberdorf pcto. 100 fl.: Realität Einlage Nr. 156 ad Catastralgemeinde Gefindeldorf, Schätzwert 545 fl., Bescheid vom 10. Mai 1887, 3. 5545; dritte reasumierte Feilbietung am 21. Juli 1887;

6.) Executionsfache Antonia Kovacic von Tostiberh gegen Fernej Lampe von Drehovca pcto. 48 fl. 87 fr.: Realitäten Einl. = Nr. 22, 24 und 25 ad Catastralgemeinde Obernufsdorf, Schätzwert 760 fl., Bescheid vom 19. April 1887, 3. 5048; dritte reasumierte Feilbietung am 20sten Juli 1887;

7.) Executionsfache Sparcasse in Laibach gegen Josef Hocevar von Pristava pcto. 350 fl.: Realität Einl. = Nr. 66, Catastralgemeinde Polhovca, Schätzwert 1765 fl., Bescheid vom 3. Mai 1887, 3. 5318; dritte reasumierte Feilbietung am 14. Juli 1887;

8.) Executionsfache Dr. J. Rozina von Rudolfswert gegen Georg Križe von Kšice pcto. 8 fl. 74/2 fr. und 3 fl. 67/2 fr.: Realität Einlage Nr. 152 ad Tschermojchnitz, Schätzwert 120 fl. Die mit Bescheid vom 1. März 1887, 3. 2637, auf den 26. April und 26. Mai d. J. angeordneten ersten und zweiten Feilbietungen wurden unter Vorbehalt des Einspruchsrechtes der Tabulargläubiger mit dem als abgethan erklärt, dass die auf den 28. Juni 1887

ausgeschriebene dritte Feilbietung abgehalten werde. Versteigerung gegen Erlag eines 10proc. Badiums und Erfüllung der Meistbotvertheilung; bei dem ersten und zweiten Termine nur um oder über den Schätzwert, bei dem dritten Termine auch unter demselben.

R. k. städt.-beleg. Bezirksgericht Rudolfswert, am 7. Juni 1887.

(2128—3) St. 2710.

**Oglas.**

Neznano kje v Ameriki nahajajo-  
čemu se Matiji Klemenčiču iz Sela pri  
Luži se je postavil na tožbi, vloženi  
23. marca 1887, št. 2710 in 2711,  
tožitelja Josipa Klemenčiča iz Gotne  
Vasi (po dr. Slanci in Rudolfovega)  
zaradi 94 gld. 10 kr. in 13 gld. 47 kr.  
gosp. Franc Štajer, c. kr. notar v Me-  
tliki, skrbnikom na čin, vročil se mu  
je tožbin odlok, po katerem se je  
ročišče k sumarnemu in bagatelnemu  
postopku določilo v dan  
8. julija 1887

ob 9. uri dopoludne.  
C. kr. okrajno sodišče v Metliki  
dne 26. marca 1887.

(2139—3) St. 3033.

**Oklic izvršilne zemljiščine dražbe.**

C. kr. okrajno sodišče v Ribnici naznanja:

Na prošnjo Janeza Levstika iz Goriče Vasi dovoljuje se izvršilna dražba Francu Hocevarju, sodno na 1140 gold. cenjenega zemljišča pod vložno št. 57 katastralne občine Rakitnica št. 6 v Blatih.

Za to se določujejo trije dražbeni dnevi:

prvi na 28. junija,  
drugi na 29. julija in  
tretji na 30. avgusta 1887,

vsakikrat od 11. do 12. ure dopoludne pri tem sodišči s pristavkom, da se bode to zemljišče pri prvem in drugem roku le za ali čez cenitveno vrednost, pri tretjem roku pa tudi pod to vrednostjo oddalo.

Dražbeni pogoji, vsled katerih je posebno vsak ponudnik dolžan, pred ponudbo 10 proc. varščine v roke dražbenega komisarja položiti, cenitveni zapisnik in zemljeknjižni izpisek ležé v registraturi na ogled.

C. kr. okrajno sodišče v Ribnici dne 3. maja 1887.

(2197—3) St. 2599.

**Oklic izvršilne zemljiščine dražbe.**

Na prošnjo Antona Plantariča iz Mokronoga ponovi se izvršilna dražba Alojzije Brarjevih, sodno na 2016 gld. cenjenih zemljišč pod vložno št. 171 in 480 davčne občine Šent Rupert na Homu.

Za to se določujejo trije dražbeni dnevi:

prvi na 22. junija,  
drugi na 27. julija in  
tretji na 31. avgusta 1887,

vsakikrat od 9. do 12. ure dopoludne pri tem sodišči s pristavkom, da se bodo ta zemljišča pri prvem in drugem roku le za ali čez cenitveno vrednost, pri tretjem roku pa tudi pod to vrednostjo oddala.

C. kr. okrajno sodišče v Mokronogu dne 15. aprila 1887.

(2575—2) St. 1270.

**Oklic izvršilne zemljiščine dražbe.**

C. kr. okrajno sodišče v Litiji naznanja:

Na prošnjo Jakoba Ažmana (po dr. Pirnatu iz Kamnika) dovoljuje se izvršilna dražba Anton Dornikovich, sodno na 11677 gld. cenjenih zemljišč, in sicer polovice posestva pod vložno št. 2 davčne občine Zagorje, zemljišč pod vložnima št. 57 in 62 davčne občine Zagorje in zemljišča pod vložno št. 18 davčne občine Potoška Vas.

Za to se določujejo trije dražbeni dnevi:

prvi na 28. junija,  
drugi na 29. julija in  
tretji na 30. avgusta 1887,

vsakikrat od 9. do 12. ure dopoludne pri tem sodišči s pristavkom, da se bodo ta zemljišča pri prvem in drugem roku le za ali čez cenitveno vrednost, pri tretjem roku pa tudi pod to vrednostjo oddala.

Dražbeni pogoji, vsled katerih je posebno vsak ponudnik dolžan, pred ponudbo 10% varščine v roke dražbenega komisarja položiti, cenitveni zapisnik in zemljeknjižni izpisek ležé v registraturi na ogled.

Tabularnim upnikom Mariji Cilenšek, Josipu Dolinsku, Mariji Janež roj. Klančičar, Jarneju Brezovšku in Elizabeti Prašnikar neznanega bivališča, oziroma njunim neznanim pravnim naslednikom, postavil se je gospod Luka Svetec, c. kr. notar v Litiji, kuratorjem ad actum, kateremu so se dotični dražbeni odloki vročili.

C. kr. okrajno sodišče v Litiji dne 30. marca 1887.

(2580—2) St. 2151.

**Oklic.**

C. kr. okrajno sodišče v Litiji naznanja:

Na prošnjo Alojzija Frohma iz Maribora (po gosp. dr. Pirnatu) se je z odlokom dne 20. decembra 1886, št. 6772, na 11. februarja 1887 določena, potem pa ustavljena eksekutivna tretja dražba Anton Dornikovich zemljišč, in sicer polovice posestva pod vložno št. 2 davčne občine Zagorje, zemljišč pod vložnima št. 57 in 62 davčne občine Zagorje in zemljišča pod vložno št. 18 davčne občine Potoška Vas, vnovič na

28. junija 1887

od 9. do 12. ure dopoludne pri tej sodnji s prejšnjimi pristavki določila.

C. kr. okrajno sodišče v Litiji dne 15. aprila 1887.

(2582—2) St. 2562.

**Oklic izvršilne zemljiščine dražbe.**

C. kr. okrajno sodišče v Litiji naznanja:

Na prošnjo Antona Gracarja iz Brezja dovoljuje se izvršilna dražba Franc Vavtarjevca, sodno na 2415 gld. cenjenega zemljišča pod vložno št. 16 katastralne občine Ukrog.

Za to se določujejo trije dražbeni dnevi:

prvi na 28. junija,  
drugi na 29. julija in  
tretji na 30. avgusta 1887,

vsakikrat od 9. do 12. ure dopoludne pri tem sodišči s pristavkom, da se bodo to zemljišče pri prvem in drugem roku le za ali čez cenitveno vrednost, pri tretjem roku pa tudi pod to vrednostjo oddalo.

Dražbeni pogoji, vsled katerih je posebno vsak ponudnik dolžan, pred ponudbo 10% varščine v roke dražbenega komisarja položiti, cenitveni zapisnik in zemljeknjižni izpisek ležé v registraturi na ogled.

C. kr. okrajno sodišče v Litiji dne 9. maja 1887.

(2579—2) Nr. 1698.

**Executive Realitäten-Versteigerung.**

Vom k. k. Bezirksgerichte Littai wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen der Maria Müller von Sagor die executive Versteigerung der der Anna Zuvan verwitweten Kutiaro von Sagor gehörigen, gerichtlich auf 4450 fl. geschätzten Realität Urb.-Nr. 139/179, Band II, pag. 11 ad Herrschaft Gallenberg, bewilligt und hiezu drei Feilbietungs-Tagfahrungen, und zwar die erste auf den

22. Juni,

die zweite auf den

22. Juli

und die dritte auf den

23. August 1887,

jedesmal vormittags von 9 bis 12 Uhr, bei diesem Gerichte mit dem Anhang angeordnet worden, dass die Pfandrealityt bei der ersten und zweiten Feilbietung nur um oder über den Schätzwert, bei der dritten aber auch unter demselben hintangegeben werden wird.

Die Licitationsbedingungen, wornach insbesondere jeder Licitant vor gemachtem Anbote ein 10proc. Badium zu Handen der Licitationscommission zu erlegen hat, sowie das Schätzungsprotokoll und der Grundbuchsextract können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden.

R. k. Bezirksgericht Littai, am 27sten März 1887.

(2574—2) Nr. 2952.

**Executive Realitätenversteigerung.**

Vom k. k. Bezirksgerichte Littai wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen des k. k. Steueramtes Littai die executive Versteigerung der den Barthelma und Maria Bartl

gehörigen, gerichtlich auf 1150 fl. geschätzten Realität Grundbucheinlage 3. 50 der Catastralgemeinde Kresznizberg bewilligt und hiezu drei Feilbietungs-Tagfahrungen, und zwar die erste auf den

28. Juni,

die zweite auf den

29. Juli

und die dritte auf den

30. August 1887,

jedesmal vormittags von 9 bis 12 Uhr, im Amtlocale mit dem Anhang angeordnet worden, dass die Pfandrealityt bei der ersten und zweiten Feilbietung nur um oder über den Schätzwert, bei der dritten aber auch unter demselben hintangegeben werden wird.

Die Licitationsbedingungen, wornach insbesondere jeder Licitant vor gemachtem Anbote ein 10proc. Badium zu Handen der Licitationscommission zu erlegen hat, sowie das Schätzungsprotokoll und der Grundbuchsextract können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden.

R. k. Bezirksgericht Littai, am 13ten Mai 1887.

(2577—2) Nr. 1630.

**Executive Realitäten-Versteigerung.**

Vom k. k. Bezirksgerichte Littai wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen des Franz Kaiser von Pettau (durch Dr. Ritter v. Fichtenau) die executive Versteigerung der der Anna Kutiaro von Sagor gehörigen, gerichtlich auf 4450 fl. geschätzten Realität Urb.-Nr. 139/179, Band II, fol. 11 ad Herrschaft Gallenberg bewilligt und hiezu drei Feilbietungs-Tagfahrungen, und zwar die erste auf den

22. Juni,

die zweite auf den

22. Juli

und die dritte auf den

23. August 1887,

jedesmal vormittags von 9 bis 12 Uhr, bei diesem Gerichte mit dem Anhang angeordnet worden, dass die Pfandrealityt bei der ersten und zweiten Feilbietung nur um oder über den Schätzwert, bei der dritten aber auch unter demselben hintangegeben werden wird.

Die Licitationsbedingungen, wornach insbesondere jeder Licitant vor gemachtem Anbote ein 10proc. Badium zu Handen der Licitationscommission zu erlegen hat, sowie das Schätzungsprotokoll und der Grundbuchsextract können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden.

R. k. Bezirksgericht Littai, am 27sten März 1887.

(2578—2) Nr. 1687.

**Executive Realitäten-Versteigerung.**

Vom k. k. Bezirksgerichte Littai wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen der Adalberta Tratnik von St. Martin die executive Versteigerung der dem Johann Ostank von Fesche gehörigen, gerichtlich auf 1745 fl. geschätzten Realität Grundbucheinlage 3. 68 der Catastralgemeinde Feschenberg bewilligt und hiezu drei Feilbietungs-Tagfahrungen, und zwar die erste auf den

22. Juni,

die zweite auf den

22. Juli

und die dritte auf den

23. August 1887,

jedesmal vormittags von 9 bis 12 Uhr, bei diesem Gerichte mit dem Anhang angeordnet worden, dass die Pfandrealityt bei der ersten und zweiten Feilbietung nur um oder über den Schätzwert, bei der dritten aber auch unter demselben hintangegeben werden wird.

Die Licitationsbedingungen, wornach insbesondere jeder Licitant vor gemachtem Anbote ein 10proc. Badium zu Handen der Licitationscommission zu erlegen hat, sowie das Schätzungsprotokoll und der Grundbuchsextract können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden.

R. k. Bezirksgericht Littai, am 20sten März 1887.

### Erster Laibacher Kranken-Unterstützungs- und Versorgungs-Verein.

Die geehrten Mitglieder werden hiemit zu der (2511)

Sonntag, den 19. Juni 1887, vormittags 11 Uhr im Rathhaussaale stattfindenden

### Plenar-Versammlung

höflichst eingeladen.

#### Tagesordnung:

- 1.) Vortrag des Rechenschaftsberichtes für das Jahr 1886.
- 2.) Wahl der Rechnungsrevisoren.
- 3.) Wahl der Direction.
- 4.) Allfällige Anträge der Mitglieder.

Die Direction.

## Notariatssubstitut

### wird gesucht.

Anträge an die Administration dieses Blattes. (2598) 2-1

Drei überführte Kaleschen, zwei Fuhrwagen und ein Paar englische Kummetschirme

sind preiswürdig (2607) 3-1

zu verkaufen:

Burgstallgasse Nr. 4.



### Brömer

Elmerhausen & Co.

WIEN

II., Lichtenauergasse 1.

Lager englischer Bicycles.

Das neu verbesserte

### Militär-Bicycle

überall Kugellager, vernickelt, elegant, dauerhaft. Preis 135 fl., auch auf Raten. Illustrierter Katalog gratis. Lehrbuch 20 kr. (1162) 60-27



### St. Jacobs-Tropfen.

Zur völligen und sicheren Heilung aller Magen- und Nervenleiden, selbst solcher, die allen bisherigen Heilmitteln widerstanden, speciell für chronischen Magenkatarrh, Magenschwäche, Koliken, Krämpfe, schlechte Verdauung, Angstgefühle, Herz-Klopfen, Kopfschmerzen etc. Die St. Jacobs-Tropfen, nach dem Recept der Barfüßer-Mönche des griech. Klosters

Actra aus 22 der besten Heilpflanzen des Morgenlandes destillirt, wovon jede einzelne noch heute als Heilmittel den ersten Platz einnimmt, bedingen durch die Zusammensetzung bei dem Gebrauch der Tropfen sicheren Erfolg. Preis: 1 Flasche 60 Kr., große Flasche 2 fl. 20 gegen Einlieferung oder Nachnahme. Zu haben in den Apotheken. Haupt-Depot: M. Schulz, Hannover, Escherstrasse 6.

Depot: Engel-Apotheke, Laibach. (679) 26-10

(2585-1) Nr. 4376.

### Dritte exec. Feilbietung.

Am 1. Juli 1887

um 10 Uhr vormittags wird wegen 100 fl. f. A. die dritte exec. Feilbietung der Realität des Josef Bišćak von Cepno Nr. 4, sub Urb.-Nr. 13, Auszugs-Nr. 982 ad Jablanitz, stattfinden.

R. f. Bezirksgericht Abelsberg, am 1. Juni 1887.

(2583-1) Nr. 4084, 4417, 4418 u. 4475.

### Erinnerung.

Die Feilbietungsbescheide vom 14ten März 1887, Z. 2157, 4. April 1887, Z. 2663, 20. März 1887, Z. 1206, und 29. März 1887, Z. 2489, wurden wegen unbekanntem Aufenthalt des Tabulargläubiger Maria, Josef und Anton Kriebel von Ostroznobrdo, Anton Lenarčić von Madanjeselo, Johann Kalister von Dorn, Georg Penko, Andreas Penko von Peteline und Anton del Linc von Rusdorf dem ihnen aufgestellten Curator ad actum, Herrn Dr. J. Pitamic in Abelsberg, zugestellt.

R. f. Bezirksgericht Abelsberg, am 4. Juni 1887.

## Mit fixem monatlichem Gehalt

und Provision werden in allen Orten, wo noch nicht vertreten, stabile und anständige Personen jedes Standes zum Verkaufe gesetzlich erlaubter Staats- und Prämienlose gegen monatliche Theilzahlungen angestellt. Offerte mit Angabe der gegenwärtigen Beschäftigung sind zu richten an das (2565) 3-2

Bank- und Wechslergeschäft „Mercur“ in Reichenberg.



## „THE GRESHAM“

### Lebensversicherungs-Gesellschaft, London.

Filiale für Oesterreich:

Wien

Giselastrasse Nr. 1 im Hause der Gesellschaft.

Filiale für Ungarn:

Budapest

Franz-Josefsplatz 5 u. 6 im Hause der Gesellschaft.

Activa der Gesellschaft	Frcs. 94 408 165,62
Jahreseinnahme an Prämien und Zinsen am 30. Juni 1886	18 558 201,15
Auszahlungen für Versicherungs- und Rentenverträge und für Rückkäufe etc. seit Bestehen der Gesellschaft (1848) mehr als	177 916 462,50

In der letzten zwölfmonatlichen Geschäftsperiode wurden bei der Gesellschaft für neue Anträge eingereicht, wodurch der Gesamtbetrag der seit Bestehen der Gesellschaft eingereichten Anträge sich auf 1 452 748 304,58 stellt. — Prospekte und alle weiteren Aufschlüsse werden ertheilt durch die

Generalagentur in Laibach, Triesterstrasse Nr. 3, II. Stock, bei Guido Zeschko. (392) 12-5

## Dampfmaschine.

Eine noch ganz gut erhaltene Dampfmaschine von 10 Pferdekraften ist in kürzester Zeit abzugeben. Dieselbe kann jeden Tag im Betriebe gesehen werden. Diese Dampfmaschine wird nur deshalb abgegeben, weil solche für die gegenwärtigen Verhältnisse zu klein geworden ist. (2445) 8-4 Anfragen wolle man gefälligst unter „Dampfmaschine“ an die Administration der „Laibacher Zeitung“ richten.

(2521-2) Nr. 1721.

### Zweite exec. Feilbietung.

Vom k. k. Bezirksgerichte Kronau wird bekannt gemacht, daß wegen Fruchtlosigkeit des ersten Termines am

5. Juli 1887,

vormittags 10 Uhr, hiergerichts zu der mit Bescheid vom 18. April 1887, Zahl 1029, angeordneten zweiten executiven Feilbietungstagsfahrt, betreffend die Realität Einl.-Z. 21 der Catastralgemeinde Bach des Josef Supančić von Bach Nr. 1, geschritten werden wird.

R. f. Bezirksgericht Kronau, am 7ten Juni 1887.

(2586-1) Nr. 2489.

### Executive

### Realitäten-Versteigerung.

Vom k. k. Bezirksgerichte Abelsberg wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen der kramischen Sparcasse in Laibach (durch Dr. Supantschitsch) die executive Versteigerung der der Helena Penko von Peteline Nr. 16 gehörigen, gerichtlich auf 1010 fl. geschätzten Realität Einlage Nr. 23 der Catastralgemeinde Peteline und Auszugs-Nr. 1612 ad Prem bewilligt und hiezu drei Feilbietungstagsfahrten, und zwar die erste auf den

28. Juni,

die zweite auf den

29. Juli

und die dritte auf den

30. August 1887,

jedesmal vormittags um 10 Uhr, in hiergerichtlicher Amtskanzlei mit dem Anhang angeordnet worden, daß die Pfandrealtät bei der ersten und zweiten Feilbietung nur um oder über den Schätzungswert, bei der dritten aber auch unter demselben hintangegeben werden wird.

Die Licitationsbedingungen, wornach insbesondere jeder Licitant vor gemachtem Anbote ein 10proc. Badium zu Handen der Licitationscommission zu erlegen hat, sowie das Schätzungsprotokoll und der Grundbuchextract können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden.

R. f. Bezirksgericht Abelsberg, am 29. März 1887.

(2584-1) Nr. 1480, 2116 und 2931.

### Erinnerung.

Die Grundbuchsbescheide vom 11ten November 1886, Z. 8562, wurden wegen unbekanntem Aufenthaltes der Tabulargläubiger Mathias Zorman von Agram und Georg Zorman von Planina und Friedrich Simar von Trieste Nr. 61 dem ihnen aufgestellten Curator ad actum, Herrn Dr. J. Pitamic von Abelsberg, zugestellt.

R. f. Bezirksgericht Abelsberg, am 19. Februar 1887.

(2573-1) Nr. 4019 und 4020.

### Bekanntmachung.

Vom k. k. Bezirksgerichte Gottschee wird bekannt gemacht, daß die Bescheide vom 19. April 1887, Z. 2063, und vom 17. April 1887, Z. 2790, für Maria Ferbić von Brod dem aufgestellten Curator ad actum, Herrn Johann Erker von Gottschee, zugestellt wurden.

R. f. Bezirksgericht Gottschee, am 23. Mai 1887.

(2570-1) Nr. 4021.

### Bekanntmachung.

Vom k. k. Bezirksgerichte Gottschee wird bekannt gemacht, daß die Feilbietungsbescheide vom 19. April 1887, Z. 2432, für Josef Ostermann und die mj. Maria und Peter Ostermann von Unterwehenbach dem aufgestellten Curator ad actum, Herrn Johann Erker von Gottschee, zugestellt wurden.

R. f. Bezirksgericht Gottschee, am 23. Mai 1887.

(2552-2) Nr. 3013.

### Bekanntmachung.

Der diesgerichtliche, für die Tabulargläubiger Anna Sedlar senior und Anna Sedlar jun., beide aus Raklo Nr. 6, bestimmte Realfeilbietungsbescheid vom 7ten April 1887, Z. 1990, betreffend die Realitäten Berg.-Nr. 234, 239, 245, 231, 242, 232 und 243 ad Herrschaft Tschernembl, wurde dem für dieselben bestellten Curator ad actum, Herrn Peter Beršič aus Tschernembl, zugestellt.

R. f. Bezirksgericht Tschernembl, am 30. Mai 1887.

(2304-3) Nr. 2976.

### Bekanntmachung.

Dem unbekannt wo in Kroatien befindlichen Martin Krašovec von Rozalnica wird an Stelle des frühern Curators Georg Remanić von Rozalnica Nr. 7 zum Curator ad actum bestellt, und werden demselben alle in diesem Verlasse erschießenden Verordnungen zugestellt werden.

R. f. Bezirksgericht Wöttling, am 3ten April 1887.

(2554-2) Nr. 3017.

### Bekanntmachung.

Der diesgerichtliche, für die Tabulargläubiger Wenzel Zalta aus Winkler Nr. 61, Mathias Smut aus Winkler Nr. 61, Maria Pečaver aus Sobindorf Nr. 15, Maria Pečaver geb. Starša aus Sobindorf Nr. 15, dann Katharina, Lucas und Martin Pečaver aus Sobindorf Nr. 15 sowie Mathias Smut aus Stockendorf Nr. 13 bestimmte Realfeilbietungsbescheid ddo. 30. März 1887, Z. 1844, betreffend die Realitätenhälfte Urb.-Nr. 44/g und 45/a ad Gut Smut wurde dem für dieselben bestellten Curator ad actum, Herrn Peter Beršič aus Tschernembl, zugestellt.

R. f. Bezirksgericht Tschernembl, am 30. Mai 1887.

(2600-1) Nr. 1292.

### Executive

### Realitäten-Versteigerung.

Ueber Ansuchen des Johann Boršič von Dulle wird die executive Versteigerung der dem Franz Verbić von Podčelo gehörigen Realität Einlage Nr. 28 der Catastralgemeinde Altoberlaibach, im Schätzwerte per 5465 fl., mit drei Terminen und zwar auf den

25. Juni,

26. Juli und

27. August 1887,

11 Uhr vormittags, hiergerichts mit dem angeordnet, daß die dritte Feilbietung auch unter dem Schätzwerte erfolgen wird. Badium 10 Procent.

R. f. Bezirksgericht Oberlaibach, am 20. Februar 1887.

(2566-1) Nr. 3883.

### Reassumierung exec. Realitäten-Versteigerung.

Vom k. k. Bezirksgerichte Stein wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen des Herrn Dr. Supantschitsch (nom. der Sparcasse in Laibach) die executive Versteigerung der dem Lucas Gasperlin aus Kaplawas gehörigen, gerichtlich auf 3880 fl. geschätzten Realität ad Grundbuch Commende St. Peter sub Urb.-Nr. 119 neu und 192 ad bewilligt und hiezu eine Feilbietungstagsfahrt im Reassumierungswege auf den

25. Juni 1887,

vormittags von 10 bis 12 Uhr, in der Gerichtskanzlei mit dem Anhang angeordnet worden, daß die Pfandrealtät bei dieser Feilbietung auch unter dem Schätzwert hintangegeben werden wird.

R. f. Bezirksgericht Stein, am 7ten Mai 1887.

(2303-3) St. 2819.

### Razglas.

Dovolila se je na prošno c. kr. davkarije v Metliki izvršna prodaja na 1420 gold. cenjenega, pod katastralno št. 69 davkarske občine Garbrovec Martinu Stojniču iz Malih Lesč št. 2 pripadajočega zemljišča, in se določuje dan na

24. junija,

22. julija in

20. avgusta 1887

od 10. do 12. ure dopoldne pri tukajšnji sodnji s pristavkom, da se more omenjeno zemljišče pri tretji dražbi pod ceno izvesti.

Dražbeni pogoji, cenilni zapisnik in zemljeknjižni izpisek se smejo pri sodnji pregledati.

C. kr. okrajno sodišče v Metliki dne 4. aprila 1887.